

Konzertprogramm der Europatournee

1. **Midare (Disorder) (Komponist: Kengyô YATSUHASHI)**

Koto: Kiyoka HARADA

Der Komponist Yatsuhashi, der vor ca. 300 Jahre lebte, komponierte instrumentale Koto-Musik, die sonst nur als Begleitung für Gesang galt. Die instrumentale Koto-Musik wird auch „Danmono (die aus mehreren Dan (=Taktabschnitt) bestehende Musik“ genannt, wovon die „Roku(=6)dan“ am meisten bekannt ist. Dieses Musikstück hieß ursprünglich „Ju(=10)dan“, wurde aber wegen der schnell wechselnden Tempi zur „Midare (disorder)“ umbenannt.

2. **Hi no tori (Fire Bird) (Komponist: Tetsuro Ushiyama)**

Shamisen: Tetsuro USHIMARU, Shakuhachi: Shiku YANO

Im japanischen Mythos galt der Phantasievogel „Fire Bird“ als Gottes Bote. Er ist das Thema dieses Liedes, das aus einem Volkslied aus der Region Tsugaru neu komponiert wurde. Die Flöte Shakuhachi begleitet frei die Melodie der Shamisen-Gitarre.

3. **Yume (Traum) (Komponist: Toshio FUNAKAWA)**

Koto: Kiyoka HARADA, Koto mit 17 Saiten: Satsuki URASAWA, Shakuhachi: Shiku YANO

Der Komponist Funakawa war selbst Shakuhachi-Spieler, der in den 70er Jahren aktiv war. Er war von Surréalisme angetan und liebte den Dichter Arthur Rimbaud und vertonte dessen Gedichte. Dieses Lied „Yume (Traum)“ ist eins davon und drückt Phantasiewelt der Träume der Menschen aus.

4. **Shingetsu-cho (Tunes of crescent) altes Shakuhachi-Lied**

Shakuhachi Shiku YANO

Shakuhachi wurde ursprünglich von Mönchen der Fugen-Sekte des Zen-Buddhismus bei der Meditation gespielt. Dieses Lied besingt den natürlichen, schimmernden Mondstrahl, der in der Finsternis leuchtet, so wie die geistige Erleuchtung den Stumpfsinn aufklärt.

5. **Jonkara Volkslied aus der Region Tsugaru**

Koto: Satsuki URASAWA, Koto mit 17 Saiten: Kiyoka HARADA, Shakuhachi: Tetsuro USHIMARU

Die Region Tsugaru im Nordjapan pflegt eine eigene Tradition, die vom strengen Winter geprägt ist. Die Menschen besangen in ihren „Tsugaru Volksliedern“ den strengen Winter, wenn sie wegen des hohen Schnees kaum arbeiten konnten. Die dreisaitige Gitarre Tsugaru-Jamisen wurde anfangs nur als Begleitinstrument benutzt, aber kam dank ihres einmaligen Klangs immer öfter als Soloinstrument vor. Heute Abend werden die Melodien der Tsugaru-Volkslieder mit Koto gespielt.

6. **Kangenhishô (Komponist: Ichiro HIGO)**

Koto: Satsuki URASAWA, Shakuhachi: Shiku YANO

Der moderne Komponist Japans Ichiro HIGO schreibt Werke für japanische traditionelle Musikinstrumente, um eine neuartige hochwertige Musik zu produzieren. Es ist nicht leicht, sich der langen Tradition zu stellen, aber es gelang ihm mit diesem Werk, noch nie da gewesene Klänge zu schaffen.

7. **Sakura Fantasy (Komponist: Hiroki TAMAKI)**

Koto: Kiyoka HARADA, Koto mit 17 Saiten: Satsuki URASAWA, Shamisen: Tetsuro USHIMARU, Shakuhachi: Shiku YANO

„Sakura“ oder das Kirschblütenlied ist einer der bekannteste Lieder Japans. Im April stehen zig Tausende von Kirschbäumen in voller Blüte, zu denen sich viele Menschen angezogen fühlen. Dort wird „Sakura“ gesungen. Zahlreiche Komponisten haben sich schon von diesem Lied inspirieren lassen. Die neueste Variation des Liedes wird heute hier vorgestellt.